

Fräulein Hermine Braga
K. K. Hofopernsängerin
freundschaftlichst gewidmet.

ZWEI LIEDER

für eine Sopranstimme mit Begleitung
des Pianoforte

componirt von

Alfred Grünfeld.

Op. 27.

Preis Fl.-, 90.
Mk. 1,50.

Nº1 „Wir sassen im einsamen Kämmerlein.“ (Adolf Löwenstein)
Nº2 „Lied eines Mädchens: „Es ist ein süßes Leid.“

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.
Den internationalen Verträgen gemäß deponirt.

Wien, Albert J. Gutmann

Kaiserl. Königl. Hof-Musikalienhandlung



Ent. Sta. Hall. London.

Déposé à Paris.

K.K. Hofopernhaus.

Leipzig, Fr. Hofmeister.

Christiania, C. Warmuth.

New-York, Copyright G. Schirmer 1886.

London, Metzler & C°

Lied eines Mädelchens.

Alfred Grünfeld, Op. 27. № 2.

Bewegtes Tempo.

p *Mit innigem Ausdruck.*

Es ist ein süßes
Leid in meine Brust gedrungen, ein
Schmerz voll Seeligkeit, hat leise mich um-
schlungen; ich weiss nicht wie mir ist, ich weiss nicht wie mir ist.

etwas langsamer

A. J. G. 625b Red.

a tempo

ist. Ich war so froh und frei wie's

Vög - - lein im Wal - de, ein Jä - ger kam her .

bei _____ und fing mich lo - ckend bal - de, ein

Jä - ger kam her - bei; und fing mich lo - ckend bal - de,

p rit.

rit.

ich weiss nicht wie mir ist, ich weiss nicht wie mir ist.

a tempo

* Ted. * Ted. *

Ted. *

Ein schö - ner Au - gen - stern, _____ der

poco a poco cresc.

Ted. *

hat mich aus - er - ko - - ren, da hab' ich gar so -

f

gern, mein ar - mes Herz ver - lo - ren, da
 hab' ich gar so gern, mein ar - mes Herz ver - lo - ren; ich
 weiss nicht wie mir ist, ich weiss nicht wie mir
 ist?
 Ped.
 * Ped.
 p pp